

Annaburger Nachrichten

3
2001

Amts- und Mitteilungsblatt

Annaburg • Bethau • Groß Naundorf – Kolonie • Purzien

- Termine
- Beschlüsse
- Satzungen
- Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Annaburg
- Vereine
- Sport



Annaburg, den 13. März 2001

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am 13.03.1991, also vor zehn Jahren, trat ich das Amt des Bürgermeisters hier in Annaburg an. Grundlage dafür war die Wahl in der Stadtverordnetenversammlung am 26.02.1991, die damals noch in der Parkgaststätte stattfand.

Nach anfangs teilweiser Skepsis mir gegenüber hat sich bald eine konstruktive Zusammenarbeit mit allen Fraktionen des Stadtrates, den Vereinen und anderen engagierten Bürgern Annaburgs entwickelt.

Neben der Reduzierung nicht tragbarer Kosten, insbesondere durch Heizungsumstellungen in öffentlichen Gebäuden, der Planung und Vorbereitung von Straßenbau, Trinkwasser-, Regenwasser- und Abwasserleitungen sowie der Straßenbeleuchtung gehörten Investitionen in Sportanlagen, Schulen und im Amtshaus zu den ersten Aufgaben, die gemeinsam in Angriff genommen wurden.

Vorrangiges Ziel war es, alle für die Annaburger wichtigen Sport-, Bildungs-, Kultur- und Sozialeinrichtungen zu erhalten bzw. auszubauen und das auf finanziell tragfähiger Grundlage. Rückblickend kann man feststellen, dass dies weitgehend gelungen ist. Neben der Erweiterung und den Umbau des Sportplatzgebäudes wurde die Halle auf dem Garnisonsgelände erworben und ausgebaut. Dem Tennisverein und dem Schützenverein konnte mit finanzieller Unterstützung und durch Bereitstellung der Flächen von Seiten der Stadt die Errichtung

bzw. Herrichtung ihrer Sportanlagen mit ermöglicht werden. Die Bibliothek konnte weitergeführt und mit einem umfangreichen Bestand an neuen Medien, auch Dank der Unterstützung der Partnergemeinde, ausgestattet werden. Auf dem Gelände der Kindertagesstätte wurde der Spielplatz neu gestaltet. In dieser Einrichtung betreiben wir noch wegen der besseren Qualität und Frische eine eigene Küche, was sonst eher die Ausnahme ist, obwohl dies teurer ist und nicht unerheblich bezuschusst werden muss.

Die Ausstellungsräume im Schloss wurden neu hergerichtet und eine stadtgeschichtliche Ausstellung im Amtshaus eingerichtet, wobei die Stadt im Wesentlichen nur die räumlichen Voraussetzungen geschaffen hat und der Verein Ortsgeschichte und Dankmalpflege für die Gestaltung und Betreuung verantwortlich zeichnet.

Mit Unterstützung von Stadt und Landkreis hat die evangelische Kirchengemeinde den Jugendclub am Markt hergerichtet, der sehr gut angenommen wird.

Von besonderer Bedeutung ist aus meiner Sicht der Erweiterungs- und Umbau des Pflegeheimes, der nach Übergabe von Seiten der Stadt an das DRK erfolgt ist. Hier ist ein attraktives Angebot auf diesem Gebiet in Annaburg erzielt worden, das als Nebeneffekt auch ca. 32 Arbeitsplätze bietet.

Neben diesen positiven Punkten sind uns negative und auch bittere Erfahrungen nicht erspart geblieben. Dazu zähle ich besonders den Verlust einer Vielzahl von Arbeitsplätzen in der

Wirtschaft mit allen seinen negativen Folgen wie soziale Probleme, niedrige Kaufkraft, Abwanderung und Gebäudeleerstand. Ärgerlich und nachteilig sind natürlich auch die Standortentscheidung zum Gymnasium und der Verlust des Berufsschulstandortes.

In diesem Resümee konnte ich nur auf einige Sachverhalte eingehen, die die Entwicklung nicht vollständig widerspiegeln können.

Im Folgenden möchte ich Ihnen Informationen zum Stand der Investitionen der vergangenen Jahre und deren Finanzierungsstruktur geben, wobei ich in dieser Ausgabe auf den Bereich der Abwasserentsorgung, der in Verantwortung der Verwaltungsgemeinschaft liegt, und im folgenden Mitteilungsblatt auf die sonstigen Investitionsmaßnahmen der Stadt Annaburg eingehen möchte.

Im Zeitraum von 1992 bis 2000 sind die Ortslage Annaburg ohne Schweinitzer Str. und Bruchflügel sowie Groß Naundorf und Bethau an das Abwassernetz angeschlossen worden. Purzien wurde im vergangenen Jahr an das Klärwerk über Druckleitung und Pumpwerk angebunden, der überwiegende Teil der Hausanschlüsse fehlt allerdings noch.

Hierfür wurden folgende Anlagen errichtet:

- | | |
|----------|--|
| 1 Stück | Kläranlage, ausgelegt für 5000 EGW mit Erweiterungsmöglichkeit |
| 20 Stück | Pumpstationen unterschiedlicher Größe |
| 25.215 m | Freigefällesammelleitungen |

8.487 m	Hausanschlussleitungen mit Schächten für 1204 Grundstücksanschlüsse	
14.176 m	Druckrohrleitungen	
Anlagevermögen:		28.172,714 TDM
Einnahmen:	Fördermittel	13.935,550 TDM
	Beiträge und Hausanschlusskosten	8.934,459 TDM
Kreditbestand:	(12/2000)	6.441,712 TDM
Rücklage:	(12/2000)	1.515,932 TDM

Die Finanzierungsstruktur mit einem geringen Kreditanteil, der durch Tilgung im ersten Quartal 2001 noch reduziert wird, führt zu einem langfristig relativ günstigen Gebührenniveau. Die restlichen noch geplanten Baumaßnahmen im Abwasserbereich sollen bis 2003 fertiggestellt sein. Hierfür ist noch mit einem Finanzvolumen von 1,2 Mio. DM zu rechnen. Die Bereitstellung der Fördermittel ist allerdings noch nicht gesichert.



Bürgermeister

TERMINE

Tagesordnung der 18. Sitzung des Gemeinderates Groß Naundorf am 20.03.2001, um 19.30 Uhr, in der Gaststätte Strauch/Kolonie

- öffentlicher Teil -

0. Begrüßung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 17. Sitzung vom 20.02.2001
5. Bürgeranfragen
6. Informationen zur Jahresrechnung 2000
7. Beschlussvorlage zur Kreditumschuldung
8. Zusätzliche Kabelverlegung Waldweg
9. Informationen des Bürgermeisters und Anfragen

Tagesordnung der 26. Sitzung des Gemeinderates Purzien am 27.03.2001, um 19.30 Uhr, im Versammlungsraum der FF

- öffentlicher Teil -

0. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 25. Sitzung vom 22.02.2001
5. Informationen zur Jahresrechnung 2000
6. Beschluss Erdarbeiten Erdverkabelung
7. Ausbaubeschluss Dorferneuerung
8. Beschluss Straßenbeleuchtung 1. BA
9. Informationen des Bürgermeisters und Anfragen
10. Bürgeranfragen

Tagesordnung der 21. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses am 03.04.2001, um 19.00 Uhr, im Rathaus Annaburg, Sitzungssaal

- öffentlicher Teil -

0. Begrüßung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 20. Sitzung vom 13.02.2001
5. Bürgeranfragen
6. Kalkulation der Abwasserabgabensatzung
7. Änderung Abgabensatzung
8. Beschluss zur Organisationsuntersuchung

9. Informationen des Bürgermeisters der Trägergemeinde und Anfragen

- nicht öffentlicher Teil -

10. Informationen

Tagesordnung der 19. Sitzung des Hauptausschusses am 04.04.2001, um 19.00 Uhr, im Rathaus

- öffentlicher Teil -

0. Begrüßung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 18. Sitzung vom 07.03.2001
5. Bürgeranfragen
6. Veränderung der Kindertagesstättensatzung
7. Informationen des Bürgermeisters und Anfragen

- nicht öffentlicher Teil -

8. Befristete Niederschlagungen
9. Grundstücksangelegenheiten

Tagesordnung der 22. Sitzung des Stadtrates Annaburg am 11.04.2001, um 19.00 Uhr, im Rathaus

- öffentlicher Teil -

0. Begrüßung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 21. Sitzung vom 21.02.2001
5. Bürgeranfragen
6. Beschluss Verwendung Stadtwappen
7. Beschluss zu überplanmäßigen Ausgaben
8. Beschluss über die Zulassung der Bürgermeisterbewerber
9. Festlegung Termin Vorstellung Bürgermeisterbewerber
10. Beschluss zur Veränderung der Kindertagesstättensatzung
11. Informationen des Bürgermeisters und Anfragen

- nicht öffentlicher Teil -

12. Grundstücksangelegenheiten
13. Vergabe Niedere Straße – Straßenbau

14. Vergabe Niedere Straße – Straßenbeleuchtung
15. Befristete Niederschlagungen

Tagesordnung der 17. Sitzung des Gemeinderates Bethau am 11.04.2001, um 19.30 Uhr, im Gemeindebüro

– öffentlicher Teil –

0. Begrüßung
1. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der TO
4. Bestätigung des Protokolls der 16. Sitzung vom 28.02.2001
5. Bürgeranfragen
6. Dorferneuerung – Bepflanzung und Begrünung
7. Beschluss über die Bewerber zur Bürgermeisterwahl
8. Festlegung Termin Vorstellung Bürgermeisterbewerber
9. Informationen des Bürgermeisters und Anfragen

– nicht öffentlicher Teil –

10. Vergabeangelegenheiten

Mitteilung der Stadtverwaltung

In der 17. Sitzung des Hauptausschusses Annaburg, am 07.02.2001, wurde folgender Beschluss gefasst und durch Abstimmung bestätigt:

Beschluss-Nr. 03/01 Pachtvertrag Kellerberg

In der 20. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses, am 13.02.2001, wurden folgende Beschlüsse gefasst und durch Abstimmung bestätigt:

Beschluss-Nr. 03/01 Vergabe technische Betriebsführung Abwasseranlagen VG Annaburg

Beschluss-Nr. 04/01 Erwerb PKW

Beschluss-Nr. 05/01 Antrag Ratenzahlung

Beschluss-Nr. 06/01 Antrag Ratenzahlung

Beschluss-Nr. 07/01 Stundungsantrag

In der 17. Sitzung des Gemeinderates Groß Naundorf, am 20.02.2001, wurden folgende Beschlüsse gefasst und durch Abstimmung bestätigt:

Beschluss-Nr. 03/01 Außerplanmäßige Ausgaben Straßenbeleuchtung

Beschluss-Nr. 04/01 Ausbaubeschluss Parkplatz Annaburger Str.

Beschluss-Nr. 05/01 Festlegung der Frist für die Einreichung der Bewerbungen zur Bürgermeisterwahl

Beschluss-Nr. 06/01 Beschluss über die Stellenausschreibung zur Bürgermeisterwahl

Beschluss-Nr. 07/01 Vergabe Planungsleistungen Straßenbeleuchtung

Beschluss-Nr. 08/01 Küchennutzung

In der 21. Sitzung des Stadtrates Annaburg, am 21.02.2001, wurden folgende Beschlüsse gefasst und durch Abstimmung bestätigt:

Beschluss-Nr. 06/01 Festlegung der Frist für die Einreichung der Bewerbungen zur Bürgermeisterwahl

Beschluss-Nr. 07/01 Beschluss Ausbaukonzept Niedere Straße

In der 25. Sitzung des Gemeinderates Purzien, am 22.02.2001, wurden folgende Beschlüsse gefasst und durch Abstimmung bestätigt:

Beschluss-Nr. 11/01 Erdverkabelung von Energiefreileitungsanlagen

Beschluss-Nr. 12/01 Bestätigung Dringlichkeitsbeschluss Kamerabefahrung

In der 16. Sitzung des Gemeinderates Bethau, am 28.02.2001, wurden folgende Beschlüsse gefasst und durch Abstimmung bestätigt:

Beschluss-Nr. 07/01 Ausbaubeschluss Dorferneuerung

Beschluss-Nr. 08/01 Versetzen Stahlgittermast

Beschluss-Nr. 09/01 Festlegung der Frist für die Einreichung der Bewerbungen zur Bürgermeisterwahl

Beschluss-Nr. 10/01 Betreuung Kinder in Kindertagesstätte Prettin

Beschluss-Nr. 11/01 Ausbaubeschluss Straßenbeleuchtung 2001

Beschluss-Nr. 12/01 Vergabe Planungsleistungen Straßenbeleuchtung

Beschluss-Nr. 13/01 Vergabe Planungsleistungen Straßenbaumaßnahmen

TERMINE

Ordnungs- und Gewerbeausschuss
am 20.03.2001, 19.30 Uhr, im Rathaus

Tagesordnung:

- öffentlicher Teil –
1. Begrüßung
 2. Protokollkontrolle
 3. Bürgerfragestunde
 4. Gewerbeinformationen
 5. Antrag auf Veränderung der Parksituation Marktbereich
 6. Sonstiges

Kultur- und Sozialausschuss
am 10.04.2001, 18.00 Uhr, im Rathaus

Tagesordnung:

- öffentlicher Teil –
1. Wohnungsangelegenheiten
 2. Veränderung Kindertagesstätten-satzung
 3. Organisation Schulhort
 4. Informationen und Anfragen
- nicht öffentlicher Teil –
5. Mietangelegenheiten
 6. Zuwendungen

**Abfuhrplan mobile
Abwasserentsorgung**

19.03. – 23.03. – Bethau

**26.03. – 30.03. – Purzien
Annaburg**

- Jessener Straße
- Schweinitzer Straße
- Gertrudshof/Heidehof

02.04. – 06.04. – Annaburg

- Birkenweg
- Naundorfer Straße

09.04. – 12.04. – Bethau

**Achtung Kleingärtner
vom Verein "Sonneneck" e. V.**

Die diesjährige Elektroenergieableitung findet am **24.03.01** in der Zeit von 9.00 – 11.00 Uhr statt.

Vorstand

**Information
zum Bereitschaftsdienst**

nach Dienstschluss und an den Wochenenden erreichen Sie den **Bereitschaftsdienst der Stadtverwaltung Annaburg** unter der Rufnummer:

01 72/7 95 03 25

MÜLLABFUHRTERMINNE**Annaburg, Kolonie,
Groß Naundorf, Bethau**

Altpapier 15.03.2001
 Gelbe Tonne (Haushalte)
 Gelber Sack (Geschosswohnungsbauten)
 05.04.2001
 Bio-Abfall 15.03., 29.03.2001
 Restmüll 22.03.2001

Purzien, Gertrudshof

Altpapier 14.03.2001
 Gelbe Tonne (Haushalte)
 Gelber Sack (Geschosswohnungsbauten)
 04.04.2001
 Bio-Abfall 14.03., 28.03.2001
 Restmüll 21.03.2001

**Verkaufe Bauland
in Annaburg.**

Zentrum, 450 m², Preis VB
 Telefon
(03 53 85) 2 06 43

Heimatverein Groß Naundorf**Einladung!**

Am Donnerstag, dem **15.03.01** feiern wir den

Internationalen Frauentag

in Groß Naundorf.

Alle Rentner und Vorruehst ndler sind hierzu herzlichst eingeladen.

Beginn: 14.00 Uhr

Ort: Unser Rentnerraum

Für Überraschungen ist gesorgt.

E. Schmagier

**2-Raum-Wohnung
ab dem 01.05.2001
in Annaburg,
Friedensstraße 15
zu vermieten.**

Anfragen unter Telefon
(03 53 85) 2 19 00

*Herzlichen
Glückwunsch*

*den Jubilarinnen und Jubilaren
der Verwaltungsgemeinschaft
zum Geburtstag.*

*Wir wünschen
Gesundheit und Wohlergehen
und noch viele schöne Jahre
im Kreise ihrer Lieben.*

*Unsere Gratulation gilt auch
allen Nichtgenannten.*

*Namentlich aufgeführt sind die
70. und 75.*

*sowie ab dem 80. Lebensjahr
jeder Geburtstag.*

*Ihren Geburtstag im Monat
März begehen*

IN ANNABURG

- | | | |
|-----|--------------------|----------|
| 2. | Götze, Christa | 70 Jahre |
| 6. | Belding, Erwin | 70 Jahre |
| 15. | Richter, Else | 86 Jahre |
| 16. | Fischer, Erika | 70 Jahre |
| | Wolter, Gerda | 70 Jahre |
| 17. | L wendorf, Ruth | 80 Jahre |
| 18. | Günther, Ilse | 91 Jahre |
| 20. | Gr bnau, Melitta | 70 Jahre |
| 23. | Methner, Konrad | 87 Jahre |
| | Tutsch, Wilfried | 75 Jahre |
| 27. | Bleistein, Maria | 81 Jahre |
| 31. | Proschwitz, Hedwig | 87 Jahre |

IN GROSS NAUNDORF

- | | | |
|-----|------------------|----------|
| 12. | Schn rpel, Frida | 85 Jahre |
|-----|------------------|----------|

IN BETHAU

- | | | |
|-----|-----------------|----------|
| 23. | Lehmann, Margot | 75 Jahre |
|-----|-----------------|----------|

IN PURZIEN

- | | | |
|-----|----------------|----------|
| 10. | Kranz, Günther | 70 Jahre |
|-----|----------------|----------|



Achtung! Ausschneiden! Achtung! Ausschneiden! Achtung!

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst April 2001
Dienstbereich Annaburg – Prettin**

30.03. 19.00 Uhr bis 02.04. 07.00 Uhr	Fr. F� Fleck, Annaburg	Tel.: (01 71) 7 16 88 54
02.04. ab 19.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
03.04. ab 19.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
04.04. ab 19.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
05.04. ab 19.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
06.04. 19.00 Uhr bis 09.04. 07.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
09.04. ab 19.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
10.04. ab 19.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
11.04. ab 19.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
12.04. 19.00 Uhr bis 17.04. 07.00 Uhr	FA Müller, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 59
17.04. ab 19.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
18.04. ab 19.00 Uhr	DM Mett, Prettin	Tel.: (03 53 86) 2 22 12
19.04. ab 19.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
20.04. 19.00 Uhr bis 23.04. 07.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04
23.04. ab 19.00 Uhr	Fr. F� Fleck, Annaburg	Tel.: (01 71) 7 16 88 54
24.04. ab 19.00 Uhr	Fr. F� Fleck, Annaburg	Tel.: (01 71) 7 16 88 54
25.04. ab 19.00 Uhr	Fr. F� Fleck, Annaburg	Tel.: (01 71) 7 16 88 54
26.04. ab 19.00 Uhr	Fr. F� Fleck, Annaburg	Tel.: (01 71) 7 16 88 54
27.04. 19.00 Uhr bis 30.04. 07.00 Uhr	Fr. F� Fleck, Annaburg	Tel.: (01 71) 7 16 88 54
30.04. ab 19.00 Uhr	Dr. Mahler, Annaburg	Tel.: (03 53 85) 2 02 04

Änderungen vorbehalten, diese werden in der Tagespresse aktualisiert!

**Versammlungen
des "Neuhäuser" e.V.**

Die nächste **Vollversammlung** findet am

**Dienstag, dem 13.03.2001
um 20.00 Uhr**

im Gasthof Dietze statt.

Der Vorstand

Haushaltssatzung der Gemeinde Bethau für das Haushaltsjahr 2001

1. Haushaltssatzung

Aufgrund des § 92 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt vom 05.10.1993 (GVBl. LSA Nr. 43), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Förderung der kommunalen Mandatstätigkeit vom 26.04.1999 (GVBl. LSA S. 152), hat der Gemeinderat Bethau am 29.11.00 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2001 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2001 wird im Verwaltungshaushalt

in der Einnahme auf	255.200 DM
in der Ausgabe auf	255.200 DM

im Vermögenshaushalt

in der Einnahme auf	1.512.900 DM
in der Ausgabe auf	1.512.900 DM

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 280.000 DM festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 0 DM festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2001 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 30.000 DM festgesetzt.

§ 5

Der an die Verwaltungsgemeinschaft zu entrichtende Umlagesatz je Einwohner beträgt 399,00 DM.

§ 6

Die Steuersätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 200 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 300 v. H.
2. Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und Gewerbekapital 300 v. H.
3. Automatensteuer 50,00 DM
4. Standgebühr 5,00 DM

§ 7

Über- und außerplanmäßige Ausgaben im Sinne des § 97 der GO LSA sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 2.000 DM überschreiten. Für Beträge bis zur Limitierung wird zusätzlich die Ermächtigung an den Bürgermeister der Trägergemeinde übertragen.

Bethau, den 30.01.01


Bürgermeister



II. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2001 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Die nach § 94 der GO LSA erforderliche Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde erfolgte am 11.01.01 unter AZ 15.2 Leh. Der Haushaltsplan 2001 liegt in der Zeit vom 13.02.01 bis 21.02.01 zur Einsichtnahme im Rathaus Annaburg, Kämmererei, zu den üblichen Sprechzeiten öffentlich aus.

Bethau, den 30.01.01


Bürgermeister



1. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Groß Naundorf

§ 1

Der in der Hauptsatzung aufgeführte Ortsname Groß Naundorf ist generell ohne Bindestrich zu schreiben.

§ 2

Der bisherige § 12 – Öffentliche Bekanntmachung – wird wie folgt geändert.

Der Absatz (1) Satz 2 erhält folgende neue Fassung: Sind Pläne, Karten, Zeichnungen und andere Anlagen selbst eine bekannt zu machende Angelegenheit oder Bestandteil einer bekannt zu machenden Angelegenheit zur Bekanntmachung, so kann diese durch Auslegung im Rathaus der Stadt Annaburg, Torgauer Str. 52, 06925 Annaburg während der Dienststunden ersetzt werden.

Abs. (1) Satz 4 erhält folgende neue Fassung: Die Dauer der Auslegung beträgt 2 Wochen, soweit gesetzlich nichts anderes vorgeschrieben ist.

Abs. (2) erhält folgende neue Fassung: Die Bekanntmachung von Tagesordnung, Zeit und Ort der Sitzungen erfolgt im Amts- und Mitteilungsblatt "Annaburger Nachrichten" der Verwaltungsgemeinschaft Annaburg.

§ 3

Die 1. Änderung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

Groß Naundorf, den 30.01.2001


Bürgermeister



Kreis Wittenberg
Der Landrat

Genehmigung vom 26.01.2001

Gemäß § 7 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 5. Oktober 1993 (GVBl. LSA S. 568), in der zurzeit gültigen Fassung genehmige ich die

1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Groß Naundorf vom 19. Dezember 2000.

Die 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung ist auszufertigen und bekanntzumachen. Die Bekanntmachung ist der Aufsichtsbehörde nachzuweisen.


Dr. Liffke



Gewässerschau des Unterhaltungsverbandes "Schwarze Elster" Jessen

Am Mittwoch, dem **28. März 2001** findet die diesjährige Gewässerschau des Unterhaltungsverbandes "Schwarze Elster" Jessen statt.

Geschaut wird dabei das gesamte System der Gewässer II. Ordnung im Verbandsgebiet.

Die Treffpunkte der Schaukommissionen in den einzelnen Bereichen sind in der Geschäftsstelle des Unterhaltungsverbandes in Kleinkorga während der Geschäftszeiten (Mo. bis Do. 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr) unter der Telefon-Nr.: 03 53 84/2 04 10 zu erfragen.

Aktivitäten der Begegnungsstätte der Volkssolidarität Annaburg

Klubleiterin Frau Miersch hatte für die Monate Januar und Februar wieder für abwechslungsreiche Nachmittage für uns Senioren gesorgt.

So fand am 03.01. ein Kaffeenachmittag mit einem gemeinsamen Anstoßen mit einem Glas Sekt auf das neue Jahr 2001 statt. Am 10.01. war ein gemütlicher Kaffeenachmittag sowie auch am 17.01., dieser fand mit einer Blutdruckmessung durch Schwester Monika statt. Bei Kaffee und Kuchen gab es am 24.01. einen Lichtbildervortrag Reisebeschreibung über die Schweiz, durchgeführt von Herrn Oechel, der es uns sehr interessant schilderte, wir danken Herrn Oechel dafür.

Am 31.01. und 07.02. wurde wieder zum Kaffeenachmittag eingeladen, welche immer gut besucht sind und bei guter unterhaltsamer Gemütlichkeit endeten.

Am 14.02. hatte unsere Klubleiterin zum Schlachtefest in die Begegnungsstätte ab 11.00 Uhr eingeladen, es war

eine gute Besucherzahl zu verzeichnen, es gab Wellfleisch, frische Blut- und Leberwurst sowie Gewigtes und Wurstsuppe. Es war sehr reichlich und mundete allen sehr gut. Ein Lob auch der Fleischerei Reinknecht, Inh. Herr Hoffmann.

Am 19.02. wurde zum Fasching ins Sportlerheim eingeladen, es nahmen viele Senioren daran teil. Bei einem guten Kaffee und Kuchen sowie gegen Abend eine gute Soljanka und einem selbst zubereiteten Kartoffelsalat mit Bratwurst, was allen sehr gut mundete, dem Gaststättenehepaar Jähnichen danken wir dafür. Für die musikalische Umrahmung mit vielen humorvollen Einlagen sorgte das Orchester "AHA Solo Hits" Geikel mit Meikel aus Magdeburg. Für diesen Faschingsnachmittag bekamen wir eine finanzielle Unterstützung von der Ortsgruppe der Volkssolidarität dazu.

Am 21.02. war Kaffeenachmittag mit Videoaufnahmen vorgeführt von Herrn Edwin Kretzschmann, dieser war sehr interessant. Herr Kretzschmann erläuterte alles sehr gut, wofür ihm alle Anwesenden danken mit der Hoffnung, dass er uns bald wieder besucht.

Am 26.02. fand traditionsgemäß eine gemütliche Kaffeerunde zum Rosenmontag statt. Zum 28.02. wurde zu einer Gesprächsrunde mit dem Bürgermeister Herrn Schmidt eingeladen. Herr Schmidt eröffnete die Gesprächsrunde indem er Aufschluss über das gab, was bisher für die Stadt Annaburg unternommen wurde und was noch für unsere Stadt in Aussicht steht. Anschließend wurde diskutiert und Fragen an den Bürgermeister gestellt, die aufschlussreich von ihm beantwortet wurden. Alle Anwesenden danken ihm dafür und hoffen, dass er wieder mal den Weg zu uns Senioren findet.

Kropek

Die gute Pflege

Häusliche Krankenpflege

Petra Schulze

Arnsdorfer Reihe 58b



06917 Jessen

(0 35 37) 21 79 60

- komplette Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Urlaubsvertretung für Ihre Pflegeperson
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Pflegeeinsätze

für Sie stets zu Diensten

Dankeschön möchte ich allen sagen, die mich zu meinem

80. Geburtstag

beehrten. Besonderer Dank gilt meinen lieben Kindern mit Enkelkindern und Urenkelkindern sowie den Betreuern und der Kindergartengruppe Annaburg, der Stadtverwaltung, Herrn Bürgermeister Schmidt und der Wohnungsgenossenschaft Annaburg. Ein besonderes Lob der Gaststätte Dietze für die gute Bewirtung.

Wanda Porsch

Annaburg, im Februar 2001

Veranstaltungsplan für den Monat März 2001 Volkssolidarität Annaburg



- 13.03.**
14.00 Uhr Handarbeitszirkel
14.00 Uhr Rommé
- 14.03.**
11.00 Uhr Seniorenfrühstück
(mit Voranmeldung)
14.00 Uhr Kaffeenachmittag
- 15.03.**
14.00 Uhr Chorprobe mit Herrn Heß
14.30 Uhr Kreativzirkel
- 16.03.**
13.00 Uhr Gymnastik mit Frau Koch
14.00 Uhr Gymnastik mit Frau Koch
- 19.03.**
Zum Kegeln nach Holzdorf
Abfahrt: 8.45 Uhr Markt
- 20.03.**
14.00 Uhr Handarbeitszirkel
14.00 Uhr Rommé
- 21.03.**
14.00 Uhr "Reise nach Mexiko"
mit Frau Böde
- 22.03.**
14.00 Uhr Chorprobe mit Herrn Heß
- 23.03.**
13.00 Uhr Gymnastik mit Frau Koch
14.00 Uhr Gymnastik mit Frau Koch
- 27.03.**
14.00 Uhr Handarbeitszirkel
- 28.03.**
14.00 Uhr Modenschau
in der Begegnungsstätte
- 29.03.**
14.00 Uhr Chorprobe mit Herrn Heß
14.30 Uhr Kreativzirkel
- 30.03.**
Frühlingsball in Mönchenhöfe, Anmeldung in der Begegnungsstätte
- 03.04.**
14.00 Uhr Rommé
14.00 Uhr Handarbeitszirkel
15.30 Uhr Wittenbg. Senioren zu Gast
- 04.04.**
14.00 Uhr Videonachmittag mit
Herrn Oechel
- 05.04.**
14.00 Uhr Chorprobe mit Herrn Heß
- 06.04.**
13.00 Uhr Gymnastik mit Frau Koch
14.00 Uhr Gymnastik mit Frau Koch
- Vorankündigungen**
- 18.04.**
Tagesfahrt
Flughafen Leipzig
- 26.04.**
"Geschwister Hofmann"
in Garitz
- 19.05.**
Wandertag der Volkss.
- 26.05.**
Großer Showtanz-Nachmittag in Mönchenhöfe

Miersch

Der "Wir" e. V. informiert "Treff für arbeitssuchende Frauen und Mädchen" in Annaburg

Rückblickend auf das 1-jährige Bestehen unserer Einrichtung "Treff für arbeitssuchende Frauen und Mädchen" in Annaburg, stellen wir uns die Frage: "Was sind unsere Ziele und was haben wir erreicht?"

Die Projektinhalte wie:

- Treffpunkt, Anlaufstelle
- Persönliche Beratungsgespräche
- Orientierungshilfe bei der Arbeitssuche
- Nutzung des Internets für Stellensuche
- Unterstützung beim Anfertigen der Bewerbungsunterlagen
- Informationsveranstaltungen zu interessanten Sachthemen

wurden von uns zielstrebig umgesetzt.

Aller Anfang ist schwer – diese Tatsache können wir nur bestätigen. Doch nach den Sommermonaten wuchs das Interesse an unserer Einrichtung stetig. Dies drückt sich in den steigenden Besucherzahlen aus. In 44 durchgeführten Veranstaltungen zu den Themen, wie z. B. Bewerbung und Bewerbungstraining, Arbeits- und Rentenrecht, Gesprächsrunden zu allgemeinen Problemen arbeitsloser Frauen wurden wertvolle Hinweise, Ratschläge und Anregungen vermittelt. Aber auch mit kreativen und geselligen Nachmittagen haben wir versucht, die Frauen aus ihrer Isolation herauszuholen.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei all denjenigen bedanken, die sich für diese Veranstaltungen zur Verfügung stellten, sei es als Dozent, Gesprächsrundenleiter oder für den kreativ-kulturellen Bereich.

Bewährt hat sich auch das monatliche "Internetfrühstück", in dem je nach Wunsch und Bedarf die Handhabung des Internets in zwangsloser Form vorgestellt und gleichzeitig die aktuellen Stellenangebote unserer Region abgefragt wurden.

Ab September 2000 wurde das inhaltliche Konzept unseres Treffs um den Suchservice für Jugendliche nach einem Ausbildungsplatz erweitert (internetgestützt und bundesweit), sowie Hilfe und Unterstützung beim Formulieren und Schreiben der Bewerbungsunterlagen gegeben.

Wir wünschen uns, dass dieses Projekt auch in Zukunft recht zahlreich genutzt wird und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen "unserer Frauen".

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

bedanke ich mich herzlich bei meinen Kindern, Enkeln, Nachbarn und Freunden.

Besonderer Dank gilt dem Forstchor Annaburg, der Stadtverwaltung, der Sekundarschule mit ihrem Direktor, Herrn Glöckner, der Gaststätte „Goldener Ring“ und dem Kindergarten.

Marianne Rechner

Annaburg, im Dezember 2000



Autozentrum Roedler
Die Spezialisten für Ihr Auto!



DAEWOO



Vertragshändler

Annaburg

(03 53 85) 2 14 44

Nur 5,9 l/100 km
Normalbenzin

(Kraftstoffverbrauch außerstädtische Bedingungen)



Zusätzlich bei jedem Autokauf ab jetzt ein:

kostenloses Handy

Ohne Vertragsbindung mit Startguthaben.

AKTION 5000 für Ihren Alten

beim Kauf eines neuen Lanos.

Auch möchten wir uns ganz herzlich für die vielfältige Unterstützung durch die Stadt Annaburg und beim Träger unseres Projektes dem "Wir" e. V. bedanken.

Vorrübergehende Öffnungszeiten: Vom 01.03. bis 23.03.2001

- für die persönliche Orientierungshilfe bei der Arbeitssuche
- Unterstützung beim Anfertigen der Bewerbungsunterlagen
- Nutzung des Internets für Auffindung bundesweiter Stellenangebote

Dienstags: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstags: 15.00 – 17.00 Uhr.

Ab 26.03.2001 gelten wieder folgende Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch: 07.30 – 15.30 Uhr

Donnerstag: 07.30 – 17.00 Uhr

Freitag: 07.30 – 13.45 Uhr

Ort: Kita Annaburg, Otto-Heinze-Straße 26

Telefonisch sind wir zu erreichen: Annaburg 3 19 35

Zu den im März geplanten Veranstaltungen im Treff Annaburg laden wir alle Interessenten herzlich ein:

Tag	Zeit	Veranstaltung
08.03.2001	14.00 Uhr	Projekt Schlosskräutergarten Prettin präsentiert "Kräuterfibel"
15.03.2001	14.00 Uhr	Kreatives Gestalten mit der Kreativwerkstatt Jessen
27.03.2001	09.00 Uhr	Internetfrühstück Vorstellung der neuen Mitarbeiterinnen

Brigitte Wäldchen, Koordinatorin Treff Annaburg

Ein Dankeschön an die Annaburger Siedler



Am 11. Februar 2001 wurde das 2. Mal in der Siedlung gezempert. Mit einfallreichen Kostümen traf sich das lustige Völkchen um 10.00 Uhr an dem Waldlokal "Zum Hirsch".

Obwohl einige Mitglieder vom Wohngebietsverein e. V. "Hirschfeld-Siedlung" in Abwesenheit "glänzten", war die Schar der Närrinnen und Narren sowie Kinder groß.

Nicht nur Vereinsmitglieder und Anwohner waren dabei, sondern auch Gäste aus Kolonie und aus der Innenstadt von Annaburg. Mit einem Akkordeonspieler und einem Pauker ging es von Haus zu Haus. Ca. 2 1/2 Stunden währte der Umzug. Der Verein möchte sich bei fast allen Siedlern bedanken, welche ein Herz für die Klingelputzer hatten.

Nicht nur Alkohol wurde für die Zemper bereitgestellt, sondern auch Geld, Chips sowie Süßigkeiten und alkoholfreie Getränke für die Kleinen im Umzug. Ganz besonders zu loben sind die Rentner und die Arbeitslosen, welche den Narren etwas spendiert haben.

Durchgefroren kehrte man "Zum Hirsch" ein. Dank der Disk-Jockey Lutz Polley konnten wir uns bei heißen Rhythmen aufwärmen.

Die Wirtin, Jutta Schmidt, hatte alles vorbereitet, damit die Zemper noch einen fröhlichen Tag bei Kartoffelsalat, später Kaffee und Pfannkuchen und zum Abend gab es dann lecker belegte Brötchen.

Somit ein großes Dankeschön auch an die Organisatoren und dem Waldlokal "Zum Hirsch".

Damit alles perfekt wurde, hatte sich Uwe Hahn etwas Spezielles ausgedacht. Motorisiert und mit toller Fanfare konnten die Jüngsten des Umzugs mitfahren.

Ich persönlich meine, solche Feste dienen auch zur guten Nachbarschaft.

Ilona Andres



Verkaufe Garten in Annaburg

ca. 300 m² mit massiver Laube
Kraftstrom- und Wasseranschluss
Preis nach Vereinbarung
Tel. nach 20.00 Uhr unter
(03 53 85) 2 13 75

Einladung zur Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Annaburg

Veranstaltungsdatum: Freitag, 23. März 2001, 19.00 Uhr

Veranstaltungsort: Gaststätte "Goldener Ring" Annaburg

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über das Jagdjahr 2000/2001
2. Bericht der Kassenprüfer
3. Abstimmung über Beschlussvorlagen
4. Auszahlung des Reinertrages

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Annaburg bittet alle Landeigentümer der Gemarkung Annaburg zur Jahresversammlung.

Als Landeigentum gelten alle Wald-, Acker- und Wiesenflächen, ob verpachtet oder selbst bewirtschaftet. Da der Reinertrag der Jagdpacht jährlich an die Landeigentümer verteilt werden muss, dieser aber von wenigen abgeholt wird, bitten wir in diesem Jahr unbedingt die Auszahlung wahrzunehmen, da es keinen zweiten Auszahlungstermin gibt. Sollten Landeigentümer Verbindung zu nicht in Annaburg wohnenden Landeignern

haben, bitten wir, jene zu benachrichtigen. Diese könnten sich dann mit dem Vorstand zwecks Auszahlung des Reinertrages in Verbindung setzen. Zur Versammlung und Auszahlung ist der Grundbuchauszug des Landeigners, bzw. bei gesundheitlichen oder anderen Verhinderungsgründen eine Vollmacht und der Grundbuchauszug vorzulegen. Die Vollmacht gibt die Möglichkeit, das Stimmrecht und den Empfang des Reinertrages für den Landeigner wahrzunehmen. Vorbereitete Vollmachten können bei der Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft, Frau Doris Jähnichen in 06925 Annaburg, Hinterstr. 15 oder beim ehemaligen Vorsitzenden Heinz Rühlicke, Helderstieg 4 in 06925 Annaburg abgeholt werden.

Jähnichen
Vorsitzende der Jagdgenossenschaft



Für ein schönes Zuhause

- sanierte **4-Raum-Wohnung** in Annaburg, ca. 76 m², Am Stadion, mit Balkon, Fernwärme.
- sanierte **3-Raum-Wohnung** in Annaburg, ca. 65 m², Am Stadion, mit Balkon, Fernwärme.
- renovierte **2-Raum-Wohnung** in Annaburg, ca. 46 m², Feldstraße, mit Balkon, Fernwärme.
- **3-Raum-Wohnung**, in Annaburg, ca. 62 m², Züllsdorfer Straße, Einzelheizung – Gas.
- **2-Raum-Wohnung**, in Annaburg, ca. 52 m², Züllsdorfer Straße, Einzelheizung – Gas.
- renovierte **Single-Wohnung** in Groß Naundorf, ca. 40 m², ruhige Lage.

Mietpreis auf VB, zzgl. Kautions

**Rufen Sie uns an:
0 35 37/21 20 34**

Neuhäuser Ole!

Unter diesem Motto feierten wir unseren Fasching am 17.02.01 beim Gasthof Dietze im Saal. Der Saal war wieder gut gefüllt. Es gab auch wieder einige schöne Kostüme. Da fiel die Wahl wieder schwer zur Prämierung.

Es hat, glaube ich, allen wieder gefallen, denn Stimmung war von Anfang an vorhanden. Ich versuchte mich mit einer kleinen Büttendrede, denn Problemchen gibt es ja immer genug.

Am Sonntag früh trafen wir uns zum Zempnern. Da unser Musiker krank wurde, gewannen wir spontan den Uwe, zu Besuch mit seiner Frau bei den Schwiegereltern, der uns mit Musik und Gesang begleitete. Vielen Dank noch dafür. Vielen Dank auch an alle Anwohner der Neuhäuser, die uns mit Süßigkeiten, Getränken und Geldspenden reich bedachten.

Ab 14.00 Uhr trafen wir uns wieder im Saal bei Dietzes zum Zemperschmaus und Kinderfasching. Vielen Dank auch an Heike H., die wieder gute Ideen hatte für Kinderspiele. Das ist das Schöne, dass auch Nichtmitglieder mit uns zusammenarbeiten, denn Freude und Frohsinn sind gefragt.

Bedanken möchten wir uns auch bei dem Gasthof Dietze, die uns den Saal wieder zur Verfügung stellten. Dieses Wochenende war uns wieder voll gelungen, das bewies der Zeitungsbericht der MZ. Vielen Dank auch allen Mitgliedern, die wieder mitgewirkt haben.

Tschüß bis zum 1. Mai, da sind wir wieder mit dem Verein dabei.

Brigitte Hoffmann, Vorsitzende

Ein neuer Verein möchte sich vorstellen Gemeinschaft "Altes Annaburg"

Im November 2000 gründeten 9 geschichtlich interessierte Bürger Annaburgs die Gemeinschaft "Altes Annaburg". Da unser Ort seit Jahrhunderten auf eine reichhaltige Geschichte zurückblicken kann, reifte in uns Gleichgesinnten der Entschluss auf dieser Basis die Attraktivität und den Bekanntheitsgrad unserer Stadt zu erhöhen. Auftritte zu gesellschaftlichen Höhepunkten sind in Annaburg, Wittenberg, Torgau sowie in anderen Orten geplant.

Zum jetzigen Zeitpunkt geplante Vorhaben:

- Gratulation zur Eheschließung Kurfürstin Anna und Magister Michael Stifel (wird schon praktiziert)
- Darstellung der Schloßgeschichte auf der Basis des Kurfürstenpaares August und Kurfürstin Anna mit entsprechendem Gefolge ... (z. B. Auftritt zum Schloß- und Heimatfest)
- Die Geschichte des Knabenerziehungsinstitutes und der Unteroffiziersvorschule, welche von 1762 - 1921 im Schloss untergebracht waren. (Darstellung eines Zuges mit 15 - 20 Kadetten und 2 Offizieren)
- Schaffung einer eigenen Annaburger Tracht, mit dem Ziel, eine Trachten- bzw. eine Tanzgruppe aufzubauen.

Wer Interesse hat und mitarbeiten möchte, meldet sich bitte bei

Frau Ina Groh Herr Edwin Kretzschmann
Frau Ilona Gruber Herr Dieter Koperski

Im Auftrag der Gemeinschaft "Altes Annaburg"

Dieter Koperski

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserem lieben Entschlafenen

Werner Bonat

möchten wir allen Verwandten und Bekannten unseren tiefempfundenen Dank sagen. Ein Dankeschön gilt auch dem Pflegeheim Annaburg und dem Bestattungsinstitut Korschat.

Im Namen aller Angehörigen
Hilde Eichelmann

Annaburg, im März 2001



Der CUORE. Spaß haben ist so einfach.

- 41 kW (55 PS) • Verbrauch 5,3 l Normalbenzin auf 100 km (nach 93/116 EWG) • Doppellairbag und Seitenaufprallschutz serienmäßig
- ABS, Servolenkung, Klimaanlage und Automatikgetriebe auf Wunsch
- sehr günstige Versicherungsklassen
- auch als 5-Türer

Finanzierung ab 0,9 % effektivem Jahreszins. Null Anzahlung. Bis zu 72 Monaten Laufzeit. Ein Angebot der AKB-Bank.

DAIHATSU

Überraschend. Überzeugend. Anders.



ab **14.790,-** DM

Autohaus Schubert



Geschäftsinhaber
Gerhard Schubert

Ernst-Thälmann-Str. 8
06925 Groß Naundorf
Tel./Fax: (03 53 85) 2 17 63

DAIHATSU

Vertragshändler
Ersatzteillager
Kundendienst
Reparatur aller
Fahrzeugschäden
Werkstatt
Reifendienst
Glasbruch

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Annaburg

Redaktion: Redaktionskollegium
der Stadtverwaltung Annaburg,
Tel. (03 53 85) 7 02 29

Ansprechpartner: Frau Krüger

Gestaltung, Satz, Druck:
Druckerei "Elbe-Elster-Anzeiger",
Annaburger Str. 2, 06917 Jessen,
Telefon: (0 35 37) 26 40 23

Übernahme von Anzeigenentwürfen nur nach vorheriger Rücksprache. Für die Richtigkeit telefonischer, mündlicher oder handschriftlicher Aufträge übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Die veröffentlichten Zuschriften von Privatpersonen und Vereinen geben die Meinung der Einsender wieder, nicht unbedingt die der Redaktion. Alle Einsendungen sollten sachlich richtig sein. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.

REDAKTIONSSCHLUSS für die nächste Ausgabe der Annaburger Nachrichten, welche am 10.04.2001 erscheint, ist

Dienstag, der 03.04.2001.

17. Annaburger Stadtmeisterschaften im Skat Dieter Winkler heißt der neue Stadtmeister

Am Sonntag, dem 25. Februar, wurden in der Gaststätte Sportlerheim zum 17. mal die Annaburger Stadtmeisterschaften im Skat durchgeführt.

29 Skatfreunde gingen bei dieser Meisterschaft an den Start. Ein paar mehr Skatfreunde hatten die Organisatoren des Skatclubs "Annaburger Jungs" wohl doch erwartet.

Die besten Trümpfe hatte diesmal Dieter Winkler in der Hand. Mit einer Punktzahl von 2554 hatte er sich einen Vorsprung von knapp 100 Punkten erspielt und wurde damit neuer Annaburger Stadtmeister.

Wir gratulieren!

Herzlichen Glückwunsch Dieter!

Dieter Winkler ist in Zahna wohnhaft. Seine Startberechtigung hat er sich durch seine Mitgliedschaft im Skatclub "Annaburger Jungs" erworben. Mit Platz drei im Jahr 1999 war er bei der Vereinsmeisterschaft des Skatclubs auch schon sehr erfolgreich.

Den zweiten Platz konnte sich Danilo Walter aus Purzien erspielen. Den dritten Platz erspielte sich Olaf Apfelbaum aus Mönchenhöfe, ebenfalls Mitglied des Skatclubs. Im Vorjahr belegte er Platz vier und konnte sich somit erneut im Vorderfeld platzieren.

Als Titelverteidiger ging Alwin Plenz an den Start. Er kam auf Platz 13, konnte sich somit nicht im Vorderfeld platzieren.

Und das waren sie, die ersten 8 der 17. Stadtmeisterschaft.

- | | | |
|--------------------|-------------|--------|
| 1. Dieter Winkler | 2554 Punkte | 250 DM |
| 2. Danilo Walter | 2461 Punkte | 150 DM |
| 3. Olaf Apfelbaum | 2395 Punkte | 100 DM |
| 4. Andre Reichardt | 2249 Punkte | 80 DM |

- | | | |
|--------------------|-------------|-------|
| 5. Jürgen Krüger | 2183 Punkte | 60 DM |
| 6. Gunter Kusch | 2158 Punkte | 45 DM |
| 7. Dietmar Komm | 2011 Punkte | 35 DM |
| 8. Herbert Jänchen | 1867 Punkte | 30 DM |

Die Skatfreunde von Platz 9 bis Platz 17 mit Punktzahlen von 1832 bis 1361 wurde mit Warenpreisen geehrt. Als Bester der 1. Serie bzw. als Bester der 2. Serie erhielten Olaf Apfelbaum und Paul Schmidt wertvolle Warenpreise.

Ein Dankeschön unseren Sponsoren.

Auch die diesjährige Stadtmeisterschaft wurde wieder durch Sponsoren aus unserer Stadt "angereizt". Erst dadurch war es möglich, insgesamt 20 Preise, einschließlich Pokal des Bürgermeisters, zu diesem Skathöhepunkt in unserer Stadt zu vergeben. Alle Skatfreunde haben sich zu Beginn dieses Titelkampfes dafür recht herzlich bedankt mit einem dreifachen lautstarken "Gut Blatt". Ich möchte im Namen aller Skatfreunde allen Sponsoren nochmals herzlichen Dank sagen.

Und das waren sie, die Sponsoren der 17. Stadtmeisterschaft im Skat:

Stadtverwaltung Annaburg; Fahrschule Letz; Elektro Griesa; Sparkasse Annaburg; Annaburger Porzellan GmbH; Fleischerei Reinknecht, Inh. Karsten Hoffmann; Fleischerei Walter; Gaststätte Sportlerheim.

Am 24. Februar 2002 wird die 18. Stadtmeisterschaft ausgetragen. Wir Skatfreunde hoffen, dass es auch da wieder klappt mit dem "Anreizen".

Ein besonderer Höhepunkt war für den Sieger die Pokalübergabe durch unseren Bürgermeister, Skatfreund Erich Schmidt, der auch diesmal sei-

nem Hobby frönte und mitreizte was das Blatt hergab. Leider hatte er bei dieser Meisterschaft nicht das beste Blatt in der Hand. Es dauert aber nicht lange und dann wird es heißen:

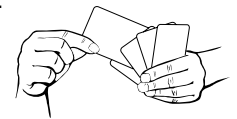
Auf geht's zur 18. Stadtmeisterschaft! Und dann werden die Karten neu gemischt.

Der Skatclub informiert!

- Am Freitag, dem 16. März ab 20.00 Uhr
3. Spieltag der Vereinsmeisterschaft.
- Am Sonntag, dem 18. März ab 14.00 Uhr
Offenes Skatturnier im Sportlerheim.
- Am Freitag, dem 30. März ab 20.00 Uhr
Doppelkopfabend im Sportlerheim.
Die angekündigte Vereinsgründung am 23. Februar wurde aufgeschoben und wahrscheinlich erst am Jahresende erfolgen. Wir hoffen, dass bis dahin weitere Doppelkopfreunde und Freundinnen zu den angekündigten Abenden erscheinen.

Der Skatclub "Annaburger Jungs" wünscht zu allen Veranstaltungen ein allzeit "Gut Blatt".

H. Jänchen,
1. Vorsitzender



Die Sudetendeutsche Landsmannschaft,

Gebietsgruppe Jessen, lädt hiermit herzlich ein zum Treffen am 27. Mai 2001, um 14.00 Uhr, im "Bergschlößchen" anlässlich des 10-jährigen Bestehens. Es singt der "Anton-Günther-Chor" aus Wittenberg.

Eine 3-Tages-Fahrt (24. – 26.07.2001) in die Böhm.-Sächsische Schweiz ist geplant.

Interessenten melden sich bitte bis zum 20.04. telefonisch bei F. Schöbel (0 35 37/21 45 88).

Den Teilnehmerpreis erfahren Sie bei der Anmeldung, die Bezahlung erfolgt beim nächsten Treffen am 27.05.01.

Ferner möchten wir darauf hinweisen, dass die Jessener Personenverkehrsgesellschaft vom 27.08 – 31.08.01 eine 5-Tagesfahrt ins Altvatergebirge (Ostsudetenland) geplant hat. Anmeldungen und Informationen bitte direkt bei der Verkehrsgesellschaft (0 35 37/28 00 23).

Der Vorstand



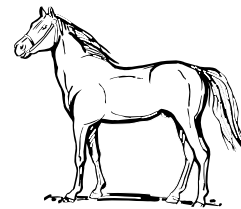
Bürgerschützenverein Annaburg 1890 e. V.

– Vereinsfasching

Wie bereits in den vorangegangenen Jahren zur Tradition geworden, führte der Bürgerschützenverein Annaburg auch in diesem Jahr seine Faschingsveranstaltung am 23.02. in der Gaststätte zum "Goldenen Ring" durch. Zum Gelingen einer solchen Veranstaltung bedarf es natürlich verschiedener Voraussetzungen. Dies sind z. B. genügend Leute, die Spaß an einer solchen Veranstaltung und am Verkleiden haben, gute Laune, Musik und eine ansprechende gastronomische Betreuung. Die Schützen und ihre Frauen hatten sich zünftig verkleidet, die Musik stimmte, Rudolf Bleistein hatte mit einigen gekonnten Couplets die Lacher auf seiner Seite und der Goldene Ring sorgte für das leibliche Wohl. So kam es, dass die letzten Teilnehmer erst weit nach Mitternacht den Weg nach Hause antraten.

Ich denke es hat uns allen sehr viel Freude bereitet und das ist ja schließlich auch der Sinn der Sache. Schauen wir mal, was das Jahr 2001 noch für Höhepunkte für unsere Vereinsmitglieder bereithält. Dabei ist die Mitarbeit aller gefragt. In diesem Sinne verbleibt mit "Gut Schuss"

der Bürgerschützenverein Annaburg
Dietmar Hinz



Reitverein des Gestütes am Weinberg 06922 Prettin

Liebe Leser des Annaburger Amtsblattes,

haben Sie schon gewusst, dass es nur 12 km von Ihnen entfernt das Gestüt am Weinberg gibt?

Hier werden in einer 1997 eingeweihten Anlage Pferde gezüchtet und zu guten Sportpferden ausgebildet. Davon profitieren auch die Mitglieder des Reitvereins "Gestüts am Weinberg".

Über eine Million Züchter, Reiter, Fahrer und Voltigeure sowie eine Vielzahl passiver Pferdefreunde beschäftigen sich mit dem Pferd. Die Begeisterung für das Pferd erstreckt sich auf alle Gruppen und Schichten unserer Gesellschaft.

Wenn Pferd und Pferdesport vielleicht schon immer Ihr Traum waren, besuchen Sie doch einfach einmal das Gestüt.

Montag, Mittwoch, Freitag
ab 14.00 Uhr – Kinderausbildung

Montag
ab 19.00 Uhr – Hausfrauenreiten

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an 03 53 86/2 06 79 ab 20.00 Uhr. In der nächsten Ausgabe wäre ich gern wieder für Sie da.

Erika Krüger,
Mitglied des RV Gestüt am Weinberg,
Prettin



DRK

Hauskrankenpflege "Rund um die Uhr"

Tel.: (0 35 37) 21 22 36

Leiterin: Schw. Birgit Leipziger

- Häusliche Krankenpflege
- Haushaltshilfe
- Pflegevisite
- Pflegehilfsmittelverleih
- Hausnotruf
- Fußpflege

Hospitalstraße 21 · 06917 Jessen

Feiern in historischen Gemäuern

Von April bis Oktober gibt es jetzt die Möglichkeit, im Annaburger Schlosskeller Veranstaltungen aller Art durchzuführen, wie z. B.

- Familienfeiern
- Vereinsfeiern
- Polterabende
- Klassentreffen
- Betriebsfeiern
- usw.

Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich gesorgt.

Auftakt ist am **12.04.01** die **1. Annaburger AC & DC-Nacht** – Beginn 21.00 Uhr.

Am **14.04.01** bitten wir ab 20.00 Uhr zum **Ostertanz**.

Für beide Auftaktveranstaltungen ist der Eintritt frei.

Über weitere Veranstaltungen halten wir Sie auf dem Laufenden.

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

Bei Interesse bitte in
"Marisa's" Café-Bar oder
unter Tel. 03 53 85/2 25 87 melden.

Saisonrückblick Nachwuchs

A-Junioren Landesliga

In den bisher 13 absolvierten Punktspielen belegen die A-Junioren unter der Leitung von Coach Bernd Treichel mit 4 Punkten und 16:50 Toren den letzten Platz im spielstarken Teilnehmerfeld. Insgesamt sind nur 15 Spieler im ständigen Einsatz, eine sehr dünne Spielerdecke. Ausbildungsplätze in den alten Bundesländern sind die größten Probleme, so dass die Mannschaft mit nur 4 A-Juniorenspielern besetzt ist. Alle anderen sind wesentlich jünger und können noch B-Jugend spielen. Somit sind alle Gegner körperlich absolut überlegen. Trotzdem zeigten die Annaburger gegen Lebnien/Prettin (alle 4 Punkte), gegen Gräfenhainichen, Wolfen und Mosigkau starke Leistungen und man verlor denkbar knapp. Außerdem werden die Leistungsträger Marc Richter und Andreas Lademann in der Rückrunde im Spielerstamm der I. Männer integriert. Die Treffer erzielten Marc Richter 7, Andreas Lademann 5, Christian Donath 2 und Patrick Theil 2. Alle Spiele absolvierten Enrico Böhme, Frank Weitz, Marc Richter, Marcel Schnabel, Christian Donath und Marcus Kalich.

Im Fair-Play rangieren die Annaburger im Mittelfeld mit positiver Tendenz gegenüber den Vorjahren. Bei den Hallenkreismeisterschaften belegte man den 4. Platz. Ein besonderes Dankeschön des Vorstandes und der Mannschaft gilt dem Hauptsponsor Annaburger Nutzfahrzeuge GmbH für die jahrelange hervorragende materielle und finanzielle Unterstützung.

C-Junioren

Mit 31 Punkten sowie 65:17 Toren wurden die Annaburger unter der bewährten Leitung von Coach Harald Schurig Herbstmeister der Kreisliga. Besondere Höhepunkte waren die Derbys gegen die favorisierten Jessener und auch gegen Klöden, wonach der Grundstein für diese ausgezeichnete Platzierung lag. Personelle Probleme gaben den Ausschlag für einige Patzer dieser Halbserie. Des Weiteren konnte Auswahlspielerin Antje Wolff nur wenig Spiele absolvieren.

Erfolgreichste Torschützen sind Dominic Thomas 23, Sebastian Kersten 18, Marvin Richter 7, Marcel Wagenknecht 4, Markus Müller 3, Michael Schurig, Antje Wolff, Stefan Weise und Stephan Vogel je 2, Mario Rühlicke 1 sowie ein Eigentor. Im Pokalviertelfinale scheiterte man am höherklassigen Gegner aus Piesteritz mit 2:5. Ein besonderes Dankeschön des Vorstandes und der Mannschaft den Sponsoren Eiscafé Mieth und Dachfachbetrieb Lehmann für ihre materielle und finanzielle Unterstützung.

D-Junioren

Mit 27 Punkten aus 9 Spielen und 68:1 Toren rangieren die Annaburger Knaben souverän auf den 1. Tabellenplatz und sind somit ebenfalls Herbstmeister. Unter der Leitung der Übungsleiter Detlef Krafft, Detlef Burkhardt und David Burkhardt wurde in der I. Runde des Kreispokals Jessen mit 4:2 Toren (Werner Noatsch 2, René Schurig und Kevin Hujer) geschlagen. In der zweiten Runde schied man gegen den Landesligisten aus Gräfenhainichen unglücklich mit 0:2 aus.

Erfolgreichste Torschützen Werner Noatsch 19, Sebastian Gerisch und Jens Schwede je 9, Marc Lippmann und Kevin Hujer je 6, René Schurig 5, Martin Stein 4, Willy Runke 3, Tommy Berger und Micheael Zerche je 2, Patrick Schubert, Tobias Kainz und Torwart Thomas Burkhardt je 1.

Ein besonderes Dankeschön des Vorstandes und der Mannschaft dem Sponsor Wohnmobilvermietung Schwede aus Holzdorf sowie dem dienstältesten Sponsor Elektroanlagen Griesa für ihre materielle und finanzielle Unterstützung.

E-Junioren

Mit 6 Siegen und 3 Niederlagen belegten die Annaburger unter der Leitung von Coach Uwe Rohlik im starken Teilnehmerfeld einen guten 4 Tabellenplatz. Es wurden 18 Punkte und 44:25 Tore erzielt. Die Treffer markierten Florian Rohlik 11, Florian Klöpping 9, Paul Schenk 6, Max Klöpping 5, Florian Werner und Dorian Blask je 4, Stefan Mehr 3, Christian Luty und Christian Seiter je 1. Alle Spieler absolvierte Florian Rohlik. Im Pokal schied man gegen Piesteritz aus. In der Vorrunde zur Hallenkreismeisterschaft qualifizierten sich die Annaburger durch Tore von Florian Rohlik 5, Florian Klöpping 2 und Max Klöpping 1 mit Platz 3 sicher für die Endrunde. Sicherer Rückhalt gab hierbei auch Torwart Erik Nohl. Mit dem 3. Platz zur Endrunde der Hallenkreismeisterschaft erfüllten die Grün Weißen voll und ganz den gestellten Erwartungen. Ein besonderes Dankeschön des Vorstandes und der Mannschaft dem ebenfalls dienstältesten Sponsor der Fahrschule Letz für die finanzielle und materielle Unterstützung.

Achtung: Der Schnupperkurs für fußballinteressierte Kinder unter der Leitung von Sportkamerad August Moosmann fand bisher großen Zuspruch. Jeden Freitag ab 15.00 Uhr in der Turnhalle Schloßstraße besteht die Möglichkeit für Kinder aus Annaburg und der Verwaltungsgemeinschaft sich zu engagieren. Telefonische Auskunft: 03 53 85/2 02 20 dstl..

Sekundarschule Annaburg Einladung zum Tag der offenen Tür

Sehr geehrte Eltern, Ihnen und Ihren Kindern, den Schülern der künftigen 5. Klassen, wollen wir einen Einblick in die Arbeit der Sekundarschule geben. Aus diesem Grunde führen wir am

04. April 2001

in der Zeit von 16.00 – 17.00 Uhr einen "Tag der offenen Tür" durch.

Hier stellen unsere Fachlehrer besonders die für Ihre Kinder neuen Fachgebiete und die Fachräume der Sekundarschule vor. Wir laden dazu herzlich ein und freuen uns auf einen zahlreichen Besuch sowie eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern für die Zukunft.

Glöckner, Schulleiter

Heimspiele SV Grün Weiß Annaburg März/April 2001

17.03.2001

10.00 Uhr D-Jugend
Annaburg – Piesteritz II

24.03.2001

15.00 Uhr Annaburg II – Schmiedeburg

25.03.2001

09.00 Uhr C-Jugend
Annaburg – W/D/R
10.30 Uhr A-Jugend
Annaburg – Gräfenhainichen

30.03.2001

17.30 Uhr Alte Herren
Annaburg – Dommitzsch

31.03.2001

13.00 Uhr Annaburg II – Kemberg II
15.00 Uhr Annaburg I – Mosigkau

01.04.2001

09.00 Uhr E-Jugend
Annaburg – Reinsdorf
09.00 Uhr D-Jugend
Annaburg – Seyda

06.04.2001

18.00 Uhr Alte Herren
Annaburg – Falkenberg

08.04.2001

09.00 Uhr C-Jugend
Annaburg – Zahna/Elster II
10.30 Uhr A-Jugend
Annaburg – Piesteritz

Am Freitag, dem 23.03.2001 findet um 20.00 Uhr im Sportlerheim unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder sind dazu recht herzlich eingeladen.